

## **Protokoll**

### **Bezirksversammlung der LSBV Region Oberbayern am 10.02.2020**

#### **Im Gebäude der Kreissparkasse Ebersberg**

Beginn: 10:15 Uhr  
Ende: 15:30 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste (wegen des Orkans „Sabine“ kamen von den angemeldeten Teilnehmern etliche Absagen; Teilnehmerzahl zu Beginn 42, später 48)

#### **1.) Begrüßung und Grußworte**

Zusammen mit dem Organisator Thomas John eröffnet Dr. Dagmar Seghuttera die Versammlung. Dr. Reinhard Bauer musste sich aus Krankheitsgründen entschuldigen und Franz Wöfl hatte wegen des Sturmes keine Möglichkeit zur Sitzung anzureisen. Den Teil der Sitzung bis zur Mittagspause moderiert Thomas John.

Landrat Robert Niedergesäß stellt uns in seinem Grußwort den Kreis Ebersberg vor. In den 21 Gemeinden des Kreises leben ca. 150000 Einwohner. Auch hier beträgt der Anteil der Menschen über 60 Jahre über 25 %. Ursprünglich gab es im Kreis ein demografisches Konzept, das inzwischen in ein Seniorenpolitisches Konzept erweitert wurde und sich nun in der Umsetzung befindet.

1

Es folgte das Grußwort des Bürgermeisters, Walter Brilmayer. Er berichtet von den zusätzlichen Ruhebänken, die in der Stadt aufgestellt wurden. Auch das kostenlose monatliche Angebot „Oper für Senioren“ wird gut angenommen. Zur Zeit gibt es ein Pilotprojekt in der Stadt. Mit einem Chip können Personen mit Einschränkungen die zu kurzen Grünphasen der Fußgängerampeln verlängern. Wir danken den Herren für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die Versorgung mit Getränken.

➡ Der weitere Ablauf folgt der Agenda, die angefügt ist, mit den wetterbedingten Änderungen

#### **1. Referat:**

##### **Seniorinnen und Senioren von heute – im Quartier integriert, intergenerativ und voll im Leben.**

Vom Wunsch zur Realität. Vorstellung von Quartierkonzepten und Wohnformen für SeniorenInnen

**Referentin: Doris Rauscher. MdL (SPD)**, Vorsitzende des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie.

Es werden verschiedene Projekte und Fördermöglichkeiten des Landes Bayern vorgestellt. Wichtig wären die Etablierung von Seniorenpflegern als Ansprechpartner in den Kommunen. (Skript siehe dazu Anlage)

Dieses Projekt wird gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient. Vorsitzender: Franz Wöfl, Stellvertreter/in: Hanka Schmitt-Luginger, Dr. Georg Hellwig, Dieter Kothe

## 2. Referat:

### **Senioren und Seniorinnen – neues Selbstbild, neue Politik: Wieweit wird die Politik dem neuen Selbstbild gerecht**

**Referent: Tomas Huber, MdL (CSU)**, Vorsitzender des AK Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration; Stellvertr. Vorsitzender des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

Thomas Huber stellt die Herausforderungen an die Politik dar, die die veränderten Bedürfnisse der neuen Generation 60+ mit sich bringt. Er verweist auf die bereits von der Landesregierung gemachten Fortschritte, wie Pflegestärkungsgesetz mit dem Landespflegegeld, die Gründung von Pflegestützpunkten, Seniorenmitwirkungsgesetz, usw. hin. Die Umsetzungen müssen nach seiner Meinung noch schneller erfolgen. (Zusammenfassung siehe Anlage)

## 3. Referat:

**Akutgeriatrie, Therapieangebot der Zukunft:** Welche Anforderungen an die Medizin bringt das Älterwerden der Bevölkerung mit sich?

**Referent: Wolfgang A. Lenhardt, Leitender Arzt der Akutgeriatrie in Ebersberg**

Wolfgang Lenhardt stellt die Anforderungen an die medizinische Versorgung älterer Menschen mit multiplen Erkrankungen vor. (Präsentation siehe Anlage)

Das Referat von Franz Wöfl, Vorsitzender des LSBV musste entfallen, da seine Anreise mit der Bahn an diesem Tag nicht möglich war.

Auch die Vorstellung des neuen Geschäftsführers des LSBV, Herr Andreas Faber musste entfallen. Er musste sich wegen Krankheit entschuldigen

## TOP 9) Berichte aus den Gemeinden

Reinhard Anger vom Seniorenbeirat Forstern berichtet aus seinem Tätigkeitsbereich. In der Gemeinde, wie auch in vielen anderen Gemeinden, liegt die Unterstützung der pflegenden Angehörigen im Argen. Tages- und Kurzzeitpflegeplätze sowie Palliativstationen fehlen. In Forstern hat sich nun eine Initiative gegründet, die mit einem Investor eine entsprechende Einrichtung erstellen werden. Das Grundstück ist gefunden. Auch ein potentieller Betreiber ist vorhanden, der bereits ist einen Vertrag für 20 Jahre zu schließen. Es bestehen Bestrebungen diese Einrichtung überregional zu vernetzen.

Günter Lölkes aus Vaterstetten berichtet aus seiner Gemeinde, die als älteste im Kreis Ebersberg einen Anteil von 25% Bevölkerung über 60 Jahren hat. Es existiert praktisch kein ÖPNV. Ein Bus fährt

Dieses Projekt wird gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient. Vorsitzender: Franz Wöfl, Stellvertreter/in: Hanka Schmitt-Luginger, Dr. Georg Hellwig, Dieter Kothe

rund in eine Richtung im Stundentakt, aber nicht am Wochenende. Auf Vereinsbasis hat er nun einen Fahrdienst organisiert. Der Verein hat inzwischen 60 Mitglieder mit einem Jahresbeitrag von €10,00. Er funktioniert seit Dezember 2019 und transportiert Senioren und mobilitätseingeschränkte kostenlos. Der Transport wird von z. Zt. 15 ehrenamtlichen Fahrern mit Privat-PkWs durchgeführt. Finanziert wird er aus Spenden und Beiträgen. Die Nachfrage ist groß. Fahrten sollen ein zwei Tage im Voraus angemeldet werden. Die Anmeldungen werden von Herrn Lölkes und anderen Ehrenamtlichen über Telefon und Internet koordiniert. Er weist auch auf die Fördermöglichkeiten des Landes für ehrenamtliche Rufbussysteme in Gemeindegebieten hin. Diese existieren, werden aber bislang selten in Anspruch genommen.

### **TOP 10) Sonstiges / Termine 2020 / Wünsche / Anregungen**

Die nächste Regionalversammlung für Oberbayern wird im Kreis Freising Ende März /Anfang April 2021 stattfinden.

Genauere Informationen dazu folgen.

Ein vorgeschlagenes Thema ist die Einführung von Gemeindeschwestern. Weitere Themenwünsche bitte an die Regionalsprecher senden.

Gez.

Dr. Dagmar Segehutera

1. Sprecherin Bezirk Oberbayern

Dieses Projekt wird gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient. Vorsitzender: Franz Wöfl, Stellvertreter/in: Hanka Schmitt-Luginger, Dr. Georg Hellwig, Dieter Kothe

## AGENDA

### Bezirksversammlung der LSVB Region Oberbayern am 10.02.2020

Im Gebäude der Kreissparkasse Ebersberg, Marienplatz 10, 85560 Ebersberg

- 1) 09:30 - 10:00 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**
- 2) 10:00 Uhr **Begrüßung:**  
Landrat Robert Niedergesäß  
Franz Wöfl, Vorsitzender LSVB  
Dr. Dagmar Seghutera, Dr. Reinhard Bauer, Thomas John, Sprecher LSVB OBB
- 3) 10:20 - 10:30 Uhr **Grußwort:** Bürgermeister Walter Brilmayer
- 4) 10:30 - 11:00 Uhr **Referentin:** Doris Rauscher, MdL (SPD)  
Vorsitzende des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie  
**Thema:** „Seniorinnen und Senioren von heute - im Quartier integriert, intergenerativ und voll im Leben. Vom Wunsch zur Realität!“  
Vorstellung von Quartierskonzepten und Wohnformen für SeniorenInnen
- 5) 11:00 - 11:30 Uhr **Referent:** Thomas Huber, MdL (CSU)  
Vorsitzender des AK Arbeit und Soziales, Jugend, Familie u. Integration der CSU-Landtagsfraktion  
Stellvertr. Vorsitzender des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie  
**Thema:** „Seniorinnen und Senioren - Neues Selbstbild, neue Politik?“  
Wieweit wird die Politik dem neuen Selbstbild gerecht
- 6) 11:30 - 12:00 Uhr **Referent:** Franz Wöfl, Vorsitzender des LSVB  
**Thema:** Bericht aus dem Vorstand des LSVB
- 12:30 - 13:15 Uhr **M i t t a g s p a u s e**
- 7) 13:15 - 14:00 Uhr **Referent:** Wolfgang A. Lenhardt, Leitender Arzt Akutgeriatrie in Ebersberg  
**Thema:** Akutgeriatrie, Therapieangebot der Zukunft  
Welche Anforderungen an die Medizin bringt das Älterwerden der Bevölkerung mit sich
- 8) 14:00 - 14:15 Uhr **Referent:** Andreas Faber  
**Thema:** der neue Geschäftsführer des LSBV stellt sich und seine Projekte vor
- 9) 14:15 - 14:45 Uhr **Berichte aus den Gemeinden**  
Wir bitten darum, uns vorab Vorschläge für kurze Vorträge (-10 Minuten) aus den Gemeinden anzuzeigen. Alternativ werden wir einzelne Teilnehmer während der Versammlung bitten, uns aus ihren Heimatgemeinden zu berichten. Die Bezirksversammlung soll vor Allem dem Austausch dienen.
- 10) 14:45 - 15:00 Uhr **Sonstiges / Termine 2020 / Wünsche / Anregungen**
- 15:00 Uhr **E n d e d e r V e r a n s t a l t u n g**

Wir werden gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient.

Vorsitzender: Franz Wöfl,

Stellvertreter/in: Dr. Georg Hellwig, Dieter Kothe, Hanka Schmitt-Luginger

## Anreise

**Für die Anreise mit dem Auto:** Sparkassenplatz Ebersberg ins Navi eingeben; der Gebäude-Eingang ist in der Kolpingstraße.

**Für S-Bahn-Reisende:** Das Bahnhofsgebäude nach links auf die Doktor-Wintrich-Straße verlassen. Nach ca. 300 Meter am Sparkassenplatz in die Kolpingstraße einbiegen.

Wir werden gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient.

Vorsitzender: Franz Wölfel,  
Stellvertreter/in: Dr. Georg Hellwig, Dieter Kothe, Hanka Schmitt-Luginger